a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	**Verbandsgemeindeverwaltung Weilerbach**		
Straße	**Rummelstr. 15-19**		
PLZ, Ort	**67685 Weilerbach**		
Telefon	**+49 63 74/92 22 82**	Fax	
E-Mail	**kai.germann@vg-weilerbach.de**	Internet	**www.vg-weilerbach.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **H02.15/2026**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
  - ☒ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Schulstraße 6 , 67685 Weilerbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Die Verbandsgemeindeverwaltung Weilerbach schreibt im Namen und Rechnung der Ortsgemeinde Weilerbach auf Grundlage der VOB/A die Estricharbeiten für die energetische Sanierung des Bürgerhauses in Weilerbach öffentlich aus.
Im westlichen fallen folgende Leistungen an:

01.01 Estricharbeiten BA1

01.01.0010 Untergrund reinigen Beton D bis 0,2cm absaugen laden transp. LKW AN bi 210m²
01.01.0020 Randdämmstreifen PE-Schaum D 10mm H 100mm 235m
01.01.0030 Abdeck. PE-Folie D 0,2mm 235m²
01.01.0040 Wärmedämmschicht Fußboden PS-Hartschaum EPS D 20mm 0,035W/(mK) DEO dm 70m²
01.01.0050 Zementestrich Estrich auf Dämmschicht 4kN/m2 F5 D 55mm 70m²
01.01.0060 Wärmedämmschicht Fußboden PS-Hartschaum EPS D 80mm 0,035W/(mK) DEO dm 165m²
01.01.0070 Zementestrich Estrich auf Dämmschicht 5kN/m2 F5 D 65mm 165m²
01.01.0080 Mehrdicke D 5mm Zementestrich 235m²
01.01.0090 Kanten Estrichaussparung herstellen 15m
01.01.0100 Trennprofil Stahl kunststoffbesch H 40mm 10m
01.01.0110 Messstellenmarkierung 5stk
01.01.0120 Feuchtigkeitsmessung 3stk
01.01.0130 Kontrolle der Oberflächengüte durch Ritzprobe 3stk
01.01.0140 Dokumentation und Freigabe 1psch

01.02 Estricharbeiten BA2

01.02.0010 Untergrund reinigen Beton D bis 0,2cm absaugen laden transp. LKW AN bi 350m²
01.02.0020 Randdämmstreifen PE-Schaum D 10mm H 100mm 250m
01.02.0030 Abdeck. PE-Folie D 0,2mm 350m²

01.02.0040 Wärmedämmschicht Fußboden PS-Hartschaum EPS D 20mm 0,035W/(mK) DEO dm 30m²
01.02.0050 Zementestrich Estrich auf Dämmschicht 4kN/m2 F5 D 55mm 30m²
01.02.0060 Wärmedämmschicht Fußboden PUR-PIR-Hartschaum PUR/PIR D 20mm 0,021W/(mK 320m²
01.02.0070 Zementestrich Estrich auf Dämmschicht 5kN/m2 F5 D 60mm 320m²
01.02.0080 Mehrdicke D 5mm Zementestrich 350m²
01.02.0090 Kanten Estrichaussparung herstellen 10m
01.02.0100 Trennprofil Stahl kunststoffbesch H 50mm 10m
01.02.0110 Messstellenmarkierung 5stk
01.02.0120 Feuchtigkeitsmessung 3stk
01.02.0130 Kontrolle der Oberflächengüte durch Ritzprobe 3stk
01.02.0140 Dokumentation und Freigabe 1psch

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: siehe Bauzeitenplan
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: siehe Bauzeitenplan
☒ weitere Fristen siehe Bauzeitenplan

j) Nebenangebote

☒ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E48972525
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 27.11.2026 **um** 10:30 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 08.01.2027

p) Adresse für elektronische Angebote https://www.subreport.de/E48972525

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☒ siehe Vergabeunterlagen

☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin **am** 27.11.2026 **um** 10:30 **Uhr**

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bei elektronischer Vergabe sind nach VOB/A §14 Absatz 1 mindstens 2 Vertreter des Auftraggebers beim öffnen der Angbote anwesend.
Verhandlungsleiter
Schriftführer

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Ort: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: +49 6131-16-2234
Fax: +49 6131-16-2113
Internet-Adresse: www.mwvlw.rlp.de